

# Der Goldene Euro – Herausforderung 2011

## Wettbewerb der Wirtschaftsgymnasien

An dem Simulationswettbewerb der Wirtschaftsgymnasien aus dem gesamten Regierungsbezirk Detmold um den „Goldenen Euro 2011“ haben 32 Schüler von 8 Wirtschaftsgymnasien am Rudolf-Rempel-Berufskolleg teilgenommen. Letztlich konnte der Unternehmensvorstand des Carl-Severing-Berufskollegs Wirtschaft und Verwaltung den Pokal nach Bielefeld holen.



Mirco Speich, Jasmin Gronwald, Fabienne Schimmel und Paolo Stelbrink

Bei dem Wettbewerb wurde eine Marktsituation simuliert, in der mehrere Unternehmen rivalisieren, die Outdoor-Equipment verkaufen. Dabei schlüpfen die Schüler in die Rolle eines Unternehmensvorstandes. Sie konnten Mitarbeiter einstellen, Produktionsmaschinen kaufen und verkaufen, über Marketinginstrumente und Vertriebswege entscheiden. Auch eine konkrete Finanzplanung für ihr Unternehmen mussten die Schüler dabei erstellen und eine Vor- und Nachkalkulation für ihre Produkte durchführen.

Die Ausgangsvoraussetzungen waren für alle Schülergruppen identisch: Alle hatten zu Beginn die gleichen Marktanteile, Produktionszahlen, Mitarbeiterzahlen und den gleichen Bekanntheitsgrad. Dann galt es, durch unternehmerische Entscheidungen das jeweilige Unternehmen zum Erfolg zu führen.

Es siegte der „Unternehmensvorstand“ des Carl-Severing-Berufskollegs mit Jasmin Gronwald, Fabienne Schimmel, Paolo Stelbrink und Mirco Speich. Ihre Offensivstrategie, mit Bleistiftspitze kalkulierte Herstellkosten und dem richtigen Vertriebs- und Marketingmix konnte sich durchsetzen.

Ihnen folgte auf Platz zwei das Hanse-Berufskolleg Lemgo, dicht gefolgt vom Berufskolleg Lübbecke. Auch das Rudolf Rempel Berufskolleg mischte bis zum Schluss an der Spitze mit und verpasste die Top-Platzierungen nur knapp. Das RRBK vertraten Janine Klingschat, Daniel Blaue, Dennis Kleefeld und Yannic Dannenberg. Die Koordinatoren waren Frau Monique Schliesch und Herr Tobias Ibers, beide Fachlehrer des Wirtschaftsgymnasiums